

Zwischen den Kulissen

Arnstadt. In der Reihe „Zwischen den Kulissen“ steht am Freitag, dem 18. Mai, um 19.30 Uhr Eule Müllers Liveprogramm „Eulenakustik“ auf dem Spielplan des Arnstädter Theaters. In diesem Liveprogramm gelingt es Eule Müller, ohne den Einsatz von künstlicher Verzerrung und Effekten ihren unverwechselbaren Sound und die wahren, großen und uns allen bekannten Gefühle ihrer Songs ungefiltert und pur an das Publikum weiterzugeben. Die drei Erfurter/Arnstädter schaffen es, eine Art Singer/Songwriter-Attitüde in eine Mischung aus Pop und Rock zu packen. Diese Kombination wirkt. Sie ist gleichzeitig verspielt, ein wenig verträumt und dennoch sowohl textlich als instrumentell gnadenlos direkt.

Karten sind bei den bekannten Vorverkaufsstellen, an der Abendkasse und sowie unter ☎ (03628) 61 86 33 erhältlich.

Saisonbeginn am Tretbecken

Stützerbach. Der Kneipp- und Verkehrsverein Stützerbach lädt am kommenden Sonntag, dem 20. Mai, um 14.30 Uhr an die Kneippanlage „Dr. Günther Barthels“ zur Eröffnung der Tretbeckensaison ein. Die Kinder des Kneippkindergartens haben ein buntes Programm vorbereitet. Um 15.30 Uhr spielt das Blasorchester Stützerbach im Kurpark zum musikalischen Nachmittag auf.

Kneippkindergarten und Kneippschule bieten für Groß und Klein Angebote rund um die kneippischen Anwendungen und gesunde Ernährung an.

Einem Teil der Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma Media Markt Erfurt bei.

Birgit Messerschmidt führt Arnstadt-Besucher auf den Spuren des Reformators durch die Gassen und in die Kirchen. Sie erhielt als eine der ersten in Thüringen nach umfangreicher Ausbildung ihr Zertifikat

VON ANTJE KÖHLER

Arnstadt. Sie nennen sich „Lutherfinder“ – Frauen und Männer, die sich gut mit den Lutherstätten der Region auskennen und sich zum Reformationsjubiläum auf die Begleitung der Besucher vorbereiten. Thüringen erwartet in den nächsten Jahren Gäste aus der ganzen Welt, die sich Kirchen und Klöster anschauen und auf den Spuren des berühmten Kirchenmannes wandeln wollen.

Arnstadt hat bereits eine Lutherfinderin. Sie heißt Birgit Messerschmidt und gehört zu den ersten vier in Thüringen, die im Dezember 2011 nach einer umfangreichen Weiterbildung und bestandener Prüfung ihr Zertifikat erhielten.

Aber Stadtführerin ist sie schon länger. Seit 2009, nach erfolgreich absolviertem Gästeführerlehrgang bei der hiesigen Volkshochschule, zeigt sie Besuchergruppen die Sehenswürdigkeiten der Stadt, darunter das Schlossmuseum. Die wertvollen flämischen Wandteppiche, derzeit in einer Sonderchau gezeigt, sind ihr Steckenpferd. „Die Arbeit macht großen Spaß und die Gästeführer sind ein schöner Kreis“, sagt die 45-Jährige, die seit 1997 mit ihrer Familie in Thüringen wohnt und mehrere Jahre in Arnstadt gearbeitet hat.

Über die Stadtmarketing wurde sie im Vorjahr auf das Angebot der Evangelischen Erwachsenenbildung Thüringen (EEBT) zur Ausbildung für die Lutherfinder aufmerksam. Diese neue Aufgabe hat sie, die sich gerade selbstständig macht, gereizt und die Ausbildung sehr großen Spaß gemacht. Anfangs sei etwas Skepsis da gewesen, sagt die evangelische Christin,

die auch die problematischen Seiten Martin Luthers kennt. „Die Skepsis ist verflogen, der Enthusiasmus geblieben“, sagt sie rückblickend.

Die zwölf Seminartage im Augustinerkloster in Erfurt wurden ergänzt durch acht Exkursionen von Schmalkalden bis Wittenberg. Die Lutherfinder haben sich dabei nicht nur viel Wissen angeeignet, sondern auch untereinander kennen gelernt. Sie bilden inzwischen ein Netzwerk, das weiter wächst.

Jeder kennt sich zum Thema aus, ist aber Spezialist in seiner Region. Eigentlich wollte Birgit Messerschmidt ihre Abschlussarbeit über Arnstadt schreiben, doch da es damals noch keine

Führung für Erfurt gab, übernahm sie diese Aufgabe. „Aber Arnstadt war immer das, was ich wollte“, benennt die geschichtsinteressierte Frau ihre Prioritäten. Da Luther nur zwei Mal in Arnstadt weilte, fasst sie hier den Inhalt des Rundganges weiter. Die etwa 90 Minuten dauernde Tour steht unter dem Motto: „Vom Papst zu Luther sind es nur wenige Schritte“ – eine reformatorische Führung durch die Arnstädter Kirchen.

Neben der Liebfrauenkirche ist dabei die Oberkirche die wichtigste Station. Der Kornhochheimerin geht es einerseits um den kunsthistorischen und geschichtlichen Aspekt, aber andererseits um das Sehen und

Erleben des Kirchenraumes. „Das ist in Arnstadt etwas ganz anderes als zum Beispiel in Erfurt. Hier kann man sehr schön zeigen, was sich durch die Reformation verändert hat“, erklärt sie. Am kommenden Samstag, dem 19. Mai, wird sie um 14 Uhr erstmals als „Lutherfinderin“ zu einer Sonderstadtführung einladen. Eine Mönchskutte oder die Tracht einer Ordensschwester trägt sie dabei allerdings nicht.

Die von ihr angebotene Führung in Erfurt widmet sich insbesondere Martin Luthers Studenten- und Klosterleben. Sie beginnt am Dom, führt über die Georgenburse zum Augustinerkloster bis hin zur Kaufmanns-

kirche, vor der ein Lutherdenkmal steht. So etwas besitzt das ebenfalls am Lutherweg liegende Arnstadt nicht, aber eine Lutherrose an der Südwand des Rektorates und Glasfenster mit den Reformatoren in der Liebfrauenkirche. Für ausländische Gäste will Birgit Messerschmidt ab Herbst ihre Führungen ebenfalls in Englisch anbieten.

Wer sich der Lutherfinderin anschließt, für den hat diese noch einen ganz praktischen Tipp: „Man sollte nicht vergessen, sich warm anzuziehen, denn in den Kirchen ist es kalt“. Aus diesem Grund sieht man sie auch schon mal im Frühling in Winterjacke und mit eiskalter Nase durch die Stadt laufen.



Birgit Messerschmidt zeigt bei ihren Führungen als „Lutherfinderin“ auch einen Grabstein in der Oberkirche, auf dem die Gregorsmesse und der Kopf Papst Gregors I. dargestellt sind. Foto: Christoph Vogel

SCHLISSZEITEN

Arnstadt. Die Kreisdiakoniestelle Arnstadt und die Kleiderkammer des Marienstift Arnstadt, Rosenstraße 11, bleiben am morgigen Freitag, dem 18. Mai, geschlossen. Am kommenden Montag, dem 21. Mai ist zu gewohnten Öffnungszeiten wieder geöffnet.

Wie die Stadtverwaltung Arnstadt, mitteilt ist auf Grund des Brückentages am kommenden Freitag, dem 18. Mai, die Stadtverwaltung Arnstadt, Markt 1, geschlossen.



Arnstädter Allgemeine

Verantwortlicher Redaktionsleiter:
Eberhardt Pfeiffer

Anschrift: Erfurter Str. 20-22
99310 Arnstadt
☎ (03628) 61 94 11
Fax: (03628) 61 94 10
E-Mail:

arnstadt@thueringer-allgemeine.de

LESERSERVICE

03628 / 61 94 27
01802 / 98 76 55
(6 ct./Anruf aus dem dt. Festnetz,
Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)
Fax: 0361 / 227 56 49
E-Mail: leserservice@zgt.de

ANZEIGENSERVICE

01802 / 11 13 15
(6 ct./Anruf aus dem dt. Festnetz,
Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)
Fax: 0361 / 227 56 49
E-Mail: TAA@zgt.de

Bezugspreis monatlich 22,20 € incl. 7% Mehrwertsteuer. Preisnachlass bei Abbuchung vierteljährlich 2%, halbjährlich 5% und jährlich 7%. Abbestellungen sind zum Monatsende möglich und bis zum 5. des Monats schriftlich an den Verlag zu richten. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne jede Gewähr veröffentlicht.

► Redaktion des Lokalteils:
Henry Trefz